

Beschluß der Bürgerschaft

vom 24. August 1910.

1. Gasanstalt in Bremerhaven.

Die Bürgerschaft genehmigt die vorgelegten Verträge mit der Stadtgemeinde Bremerhaven und mit der dortigen Gemeinde zur Kreuzkirche (Verhdlg. S. 1000 und 1001) indem Sie dem Beschlusse des Senats, im ersten Satze des § 3 des Vertrages mit der Gemeinde zur Kreuzkirche zu sagen: „die evangelisch-lutherische Gemeinde hat auf dieser Baustelle eine Kirche mit Pfarrhaus und Lehrsaal zu erbauen“ zustimmt und ferner folgende Änderungen des Vertrages mit der Stadtgemeinde Bremerhaven beschließt:

- 1) Im § 3 Abs. 1 ist am Schlusse hinzuzusetzen
„und aufzulassen“
- 2) Im § 3 Abs. 2 Zeile 2 ist zwischen „die“ und „gesetzlichen“ einzufügen
„etwa von ihr bezahlten“
- 3) Im § 11 Zeile 2 ist statt „im § 10 Abs. 1, 2 und 7 näher bezeichnete Gelände“ zu sagen
„das in § 10 Abs. 1 und 7 bezeichnete Gelände mit Ausnahme der im Abs. 2 daselbst erwähnten Baustelle.“

2. Verlegung eines Teils der Kaiserstraße in Bremerhaven.

Die Bürgerschaft genehmigt

- 1) daß die Kaiserstraße in Bremerhaven gemäß der auf dem vorliegenden Plane (Verhdlg. S. 1009) festgelegten neuen Baufluchtlinie e d g h auf Kosten der Stadtgemeinde verlegt wird,
- 2) daß die Deputation für Häfen und Eisenbahnen ermächtigt wird, einen entsprechenden Vertrag mit der Stadtgemeinde Bremerhaven abzuschließen.

3. Stadttheater in Bremerhaven.

Die Bürgerschaft ist damit einverstanden, daß die in der Mitteilung des Senats vom 27. Juli 1910 (Verhdlg. S. 1010) formulierte Eigentumsbeschränkung zu Gunsten des Theatergrundstücks in das Grundbuch eingetragen werde.

4. Straßenanlagen in Sebaldsbrück.

Die Bürgerschaft beschließt

- 1) den vorgelegten Bebauungsplan (Verhdlg. S. 791) zu genehmigen,
- 2) die schwachen roten Linien als Häuserlinien und die starken roten Linien als neue Straßenlinien festzusetzen,
- 3) den mit der Sebaldsbrücker Landgesellschaft abgeschlossenen Vertrag zu genehmigen und die Kaufsumme für die zu erwerbenden Flächen mit M 28 000,—
sowie an Übertragungskosten und Abgaben „ 500,—
insgesamt demnach M 28 500,—

auf das Budget des Ordentlichen Haushalts für 1910, Fonds Regulierung der Baulinien, nachzubewilligen.

5. Moltke-Denkmal.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, die Kommission zur Erhaltung kunsthistorischer Denkmale mit einem Bericht darüber zu beauftragen, in welcher Weise das Moltke-Denkmal vor den bei Regenwetter vom Liebfrauenturm herabströmenden Wassermassen zu schützen ist und welche Kosten eine zweimal im Jahr vorzunehmende Reinigung des Denkmals verursacht.

6. Beschaffung eines zweiten Teersprengwagens.

Die Bürgerschaft lehnt die Beschaffung eines zweiten Teersprengwagens ab.

7. Hebammenwesen.

Die Bürgerschaft stimmt dem vorgelegten Gesetzentwurf (Verhdlg. S. 787) zu mit der Maßgabe, daß in dem neuen § 4 statt „die in § 3 erwähnte Verpflichtung“ gesagt wird „eine der sich aus § 3 ergebenden Verpflichtungen“.

8. Nachbewilligung für das Generalsteueramt.

Die Bürgerschaft bewilligt für die im Bericht der Steuerdeputation vom 10. August 1910 (Verhdlg. S. 1079) bezeichneten Arbeiten 6160 M und zwar für bauliche Veränderungen 3600 M und für Mobiliaranfassungen 2560 M auf das Budget des Generalsteueramts nach.

9. Wasserlieferung an Privatbadeanstalten.

Die Bürgerschaft zeigt den Empfang des Berichts der Deputation für die Erleuchtungs- und Wasserwerke vom 14. Juli 1910 dankend an.

10. Jahresbericht der Deputation für die Stadtbibliothek.

11. Verwaltung der öffentlichen Grundstücke.

12. Jahresbericht für das Technikum.

13. Jahresbericht des Gewerbemuseums.

Die Bürgerschaft nimmt die Berichte dankend entgegen.

14. Budget 1910.

Die Bürgerschaft nimmt die Mitteilung des Senats (Verhdlg. S. 977) dankend entgegen.

15. Witwen- und Waisengeld für die Hinterbliebenen der Revisionsaufseher Haupt und Rogge.

Die Bürgerschaft beschließt

- 1) für die Hinterbliebenen des Revisionsaufsehers Haupt zunächst für fünf Jahre das Witwengeld auf 800 M und das Waisengeld auf 200 M zu erhöhen,
- 2) für die Hinterbliebenen des Revisionsaufsehers Rogge zunächst für fünf Jahre das Witwengeld auf 800 M und das Waisengeld auf 600 M zu erhöhen.

16. Vermeidung von Doppelbesteuerungen.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Gesetzentwurf (Verhdlg. S. 1011).

17. Warmwasserversorgung des St. Jürgen-Asyls.

Die Bürgerschaft bewilligt für die Warmwasserversorgung des St. Jürgen-Asyls 4689,13 M auf den Fonds für außerordentliche Verwendungen nach.

18. Erweiterungsbauten in Ellen.

Die Bürgerschaft genehmigt, daß die Mehrkosten der Badeeinrichtungen der beiden Pflegestationen des St. Jürgen-Asyls für je 50 Frauen und Männer in Höhe von 12 336 M auf die Inventarfonds angewiesen werden.

19. Festlegung einer Planstraße in der Feldmark Utbremen.

Die Bürgerschaft beschließt die in der Mitteilung des Senats vom 9. August 1910 (Verhdlg. S. 1019) bezeichnete Straße nach Maßgabe des vorgelegten Planes vom 22. Juli 1910 als neue Planstraße festzulegen.

20. Enteignung eines Teils des Grundstücks Halmerweg Nr. 9.

Die Bürgerschaft beschließt die Enteignung des in dem vorgelegten Plan (Verhdlg. S. 1019) grün angelegten Teiles des Grundstücks Halmerweg Nr. 9.

**21. Erwerb eines Teiles des Grundstücks Leher Chaussee,
Katasterbezeichnung 658 A A.**

Die Bürgerschaft beschließt die Abtretung des außerhalb der neuen Straßenlinie im vorgelegten Lageplan (Verhdlg. S. 1035) grün angelegten Teils des Grundstücks Leher Chaussee, Katasterbezeichnung 658 A A, nach §§ 25 bis 28 der Bauordnung.

22. Erwerb eines Teils des Grundstücks Schwachhauser Chaussee Nr. 276.

Die Bürgerschaft beschließt für die in dem vorgelegten Plane (Verhdlg. S. 1035) rot angelegte, etwa 60 qm große Fläche das Abtretungsverfahren nach §§ 22—28 der Bauordnung.

23. Weltausstellung in Brüssel.

Die Bürgerschaft ist damit einverstanden, daß den Niedersächsischen Kunstwerkstätten in Bremerhaven für die Ausstellung ihrer kunstgewerblichen Gegenstände in Brüssel aus dem am 12./14. März 1909 bewilligten Fonds ein Zuschuß von 1200 M gewährt wird.

The first part of the history of the world is the history of the creation of the world and the history of the first man, Adam.

The second part of the history of the world is the history of the fall of man and the history of the first sin.

The third part of the history of the world is the history of the flood and the history of the first great deluge.

The fourth part of the history of the world is the history of the tower of Babel and the history of the first great confusion.

The fifth part of the history of the world is the history of the dispersion of the people and the history of the first great migration.

The sixth part of the history of the world is the history of the building of the ark and the history of the first great vessel.

The seventh part of the history of the world is the history of the journey of the people and the history of the first great journey.

The eighth part of the history of the world is the history of the settlement of the people and the history of the first great settlement.

The ninth part of the history of the world is the history of the growth of the people and the history of the first great growth.

The tenth part of the history of the world is the history of the decline of the people and the history of the first great decline.

The eleventh part of the history of the world is the history of the end of the world and the history of the first great end.